



Technische
Universität
Braunschweig



Parametrisierte Algorithmen

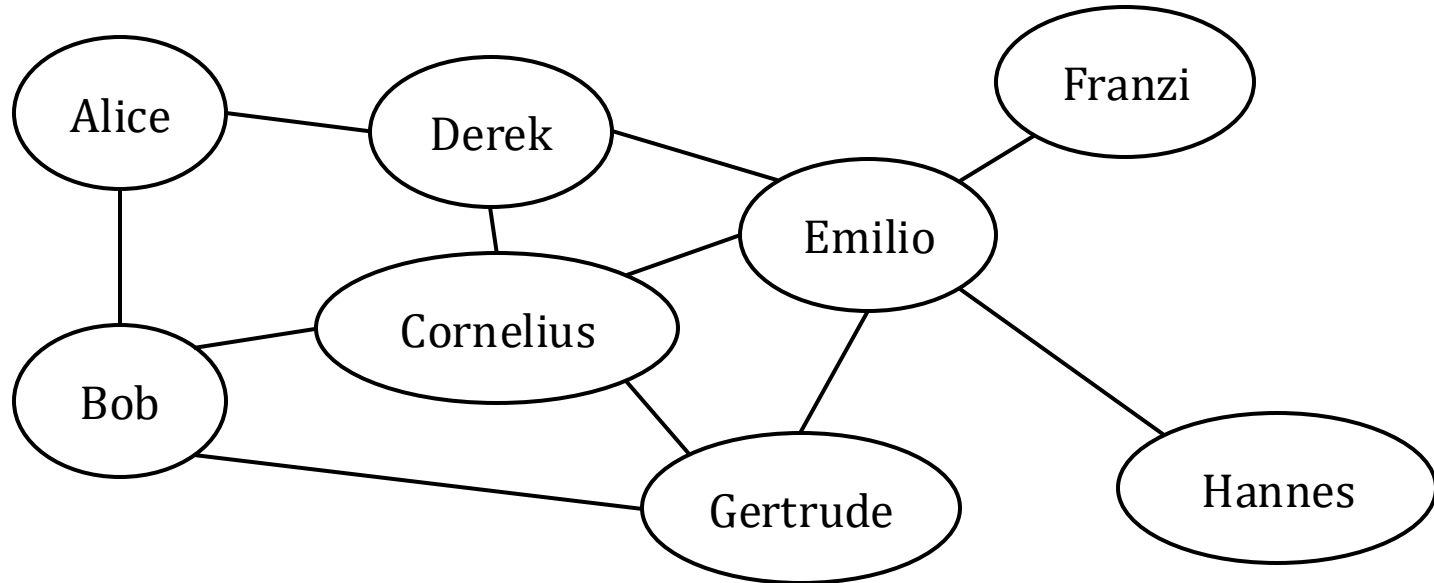
Arne Schmidt

Recap – Bar Fight Problem

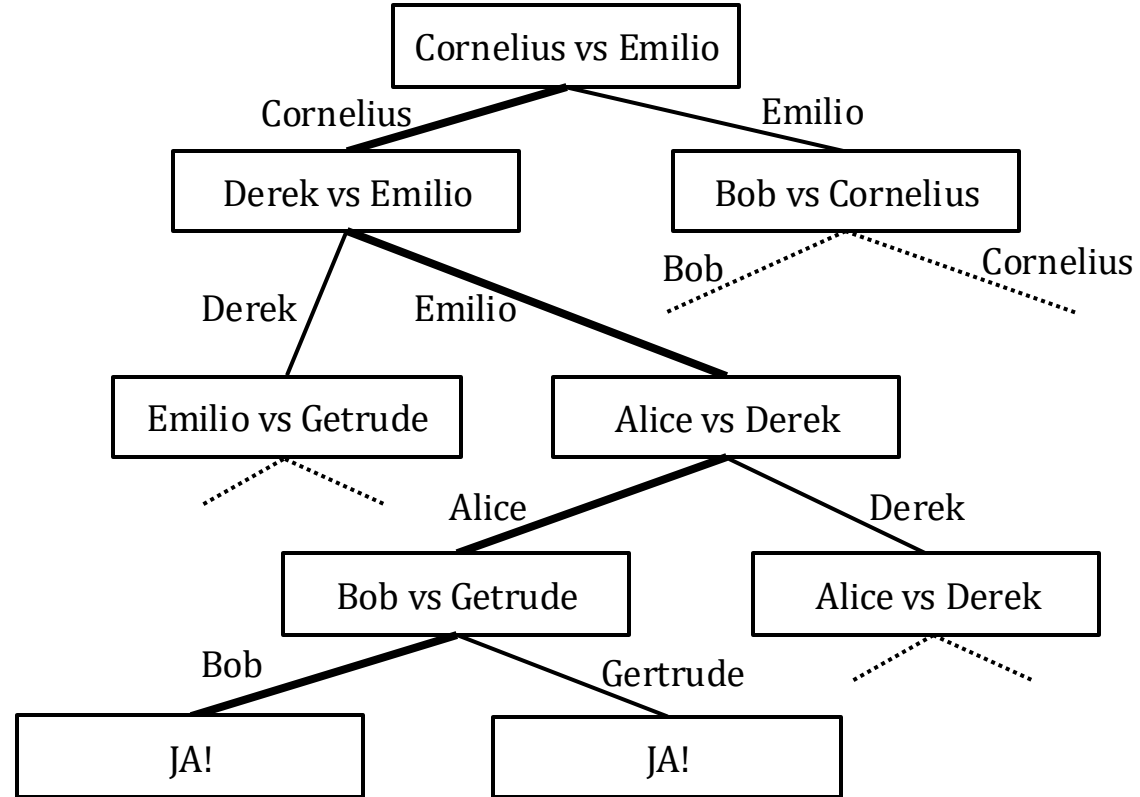
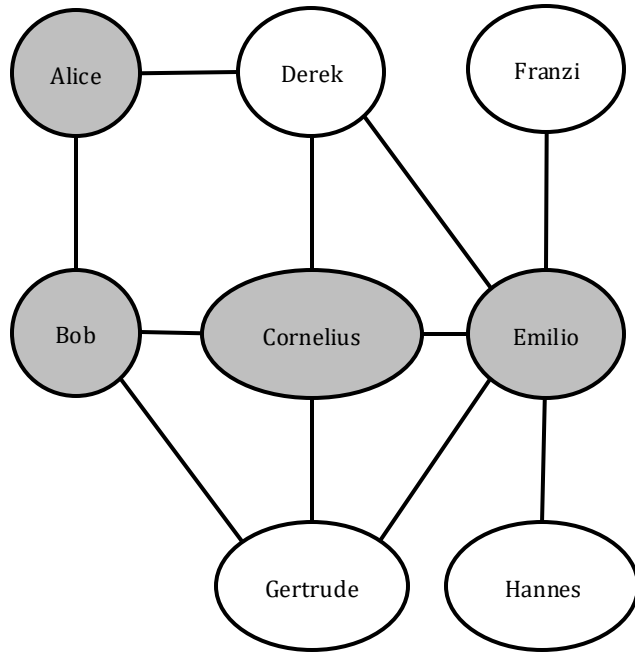
Ansatz 2: Bounded Tree Search

Lemma 1.3:

Das Bar-Fight-Problem lässt sich in Zeit $O(2^k \cdot k \cdot n)$ lösen.



Ansatz 2: Bounded Tree Search



Ansatz 2: Bounded Tree Search

Lemma 1.3:

Das Bar-Fight-Problem lässt sich in Zeit $O(2^k \cdot k \cdot n)$ lösen.

Idee:

- Betrachte eine beliebige Kante $\{u, v\} \in E$. Einer der beiden Endknoten **muss** im Vertex Cover liegen.
- Angenommen, v ist im Vertex Cover, dann können wir v samt Kanten entfernen und testen, ob der restliche Graph eine Lösung mit $k' = k - 1$ besitzt.
- Angenommen, u ist im Vertex Cover, dann können wir u samt Kanten entfernen und testen, ob der restliche Graph eine Lösung mit $k' = k - 1$ besitzt.

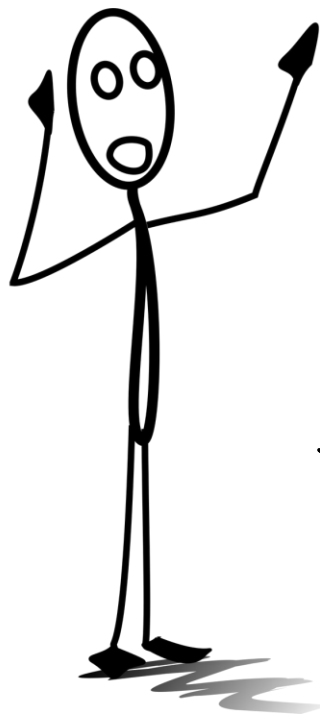
Rekursionstiefe ist maximal k , Verzweigungsgrad der Rekursion ist 2.

→ $O(2^k)$ Knoten im Suchbaum.

Den jeweils neuen Graphen zu berechnen dauert maximal $O(n + m) = O(kn)$ Zeit.

Kapitel 3 – Bounded Tree Search

Allgemeine Idee



Für eine gegebene Instanz (I, k) , triff $O(f(k))$ viele Entscheidungen, unter den Bedingungen:

- $f: \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{N}$ ist eine berechenbare Funktion.
- k für jede Instanz der Entscheidung kleiner wird
- I eine ja-Instanz ist, gdw. unter allen Entscheidungen eine ja-Instanz ist.
- Die Entscheidungen in poly. Zeit im Input berechnet werden können.

Damit ergibt sich eine Laufzeit von:

$$O(v(k) \cdot \text{poly}(|I|, k))$$

Dabei ist $v(k)$ die Anzahl besuchter Knoten im Entscheidungsbaum.

Allgemeine Idee

Damit ergibt sich eine Laufzeit von:

$$O(v(k) \cdot \text{poly}(|I|, k))$$

Dabei ist $v(k)$ die Anzahl besuchter Knoten im Entscheidungsbaum.



Für Vertex Cover ist mit
vorheriger Strategie

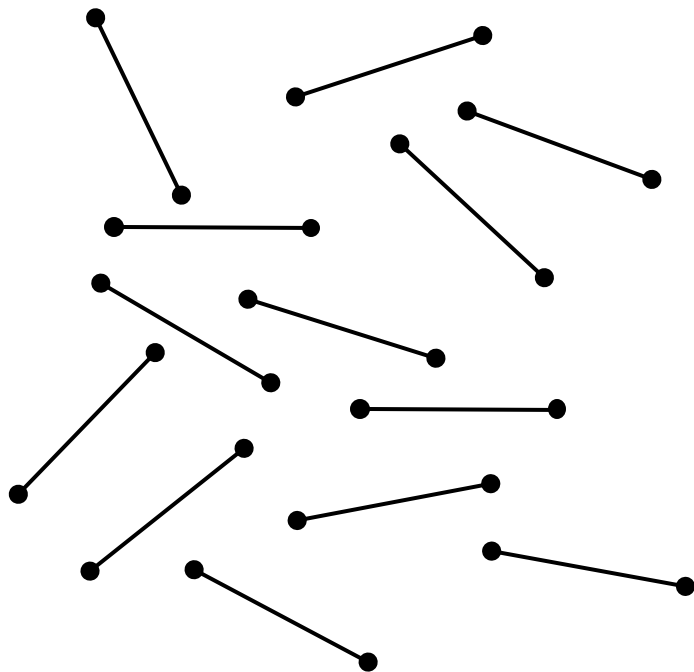
$$v(k) = 2^k$$

Also eine Laufzeit
von $O(2^k kn)$

Geht das
schneller?!

Kapitel 3.1 – Vertex Cover

Unabhängige Kanten



Alle Kanten sind unabhängig.

Wie schnell kann man Vertex Cover hier lösen?

→ Linear Zeit!

Instanz ist genau dann eine Ja-Instanz, wenn $k \geq |E|$

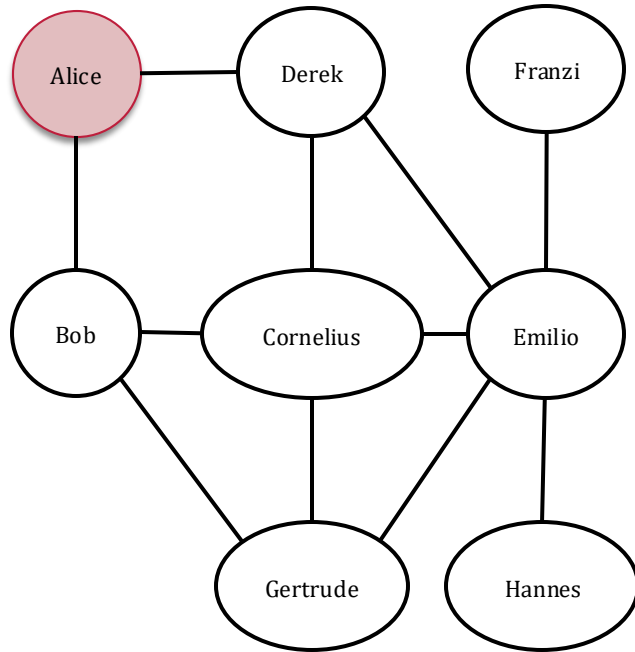
Ist jeder Knotengrad 1, lässt sich VC in Polyzeit lösen!

Auf schweren Instanzen muss es also Knoten mit Grad mind. 2.

Knoten von Grad 2

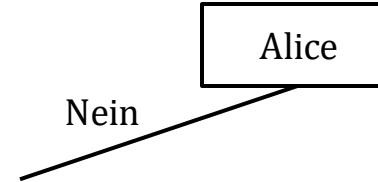
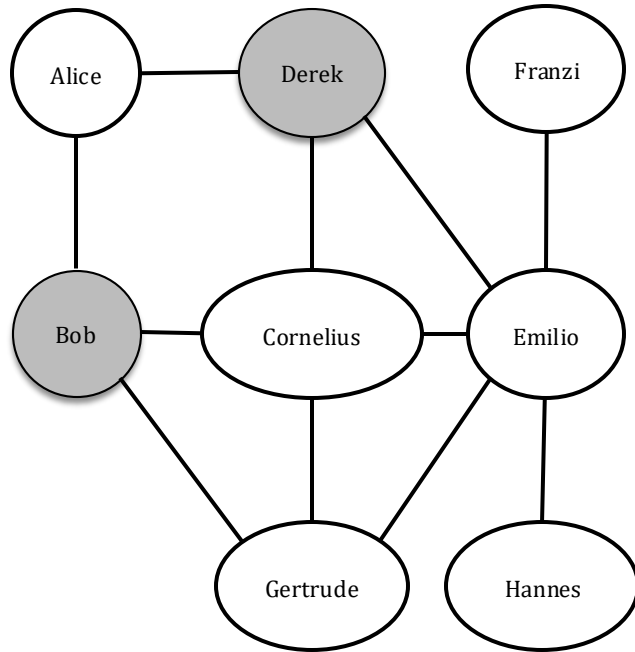
$$k = 4$$

Alice



Knoten von Grad 2

$$k = 4$$

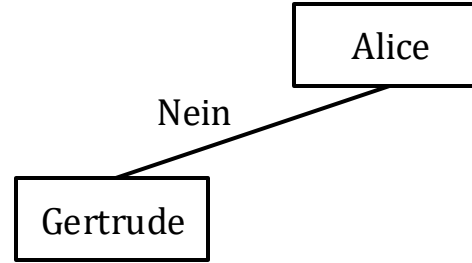
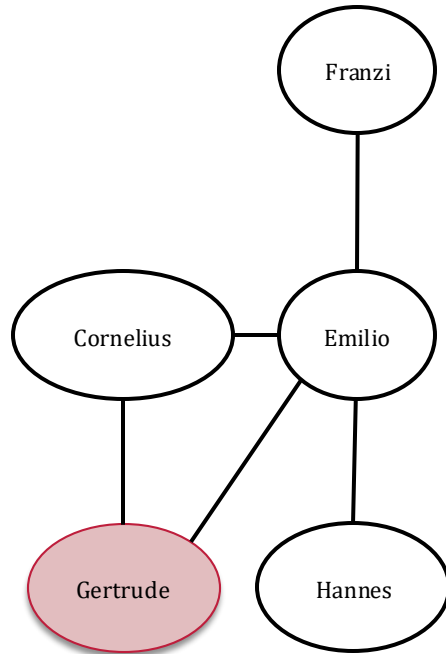


Ist Alice nicht im Vertex Cover, müssen ihre Nachbarn es sein!

Der Parameter reduziert sich um den Grad des Knotens!

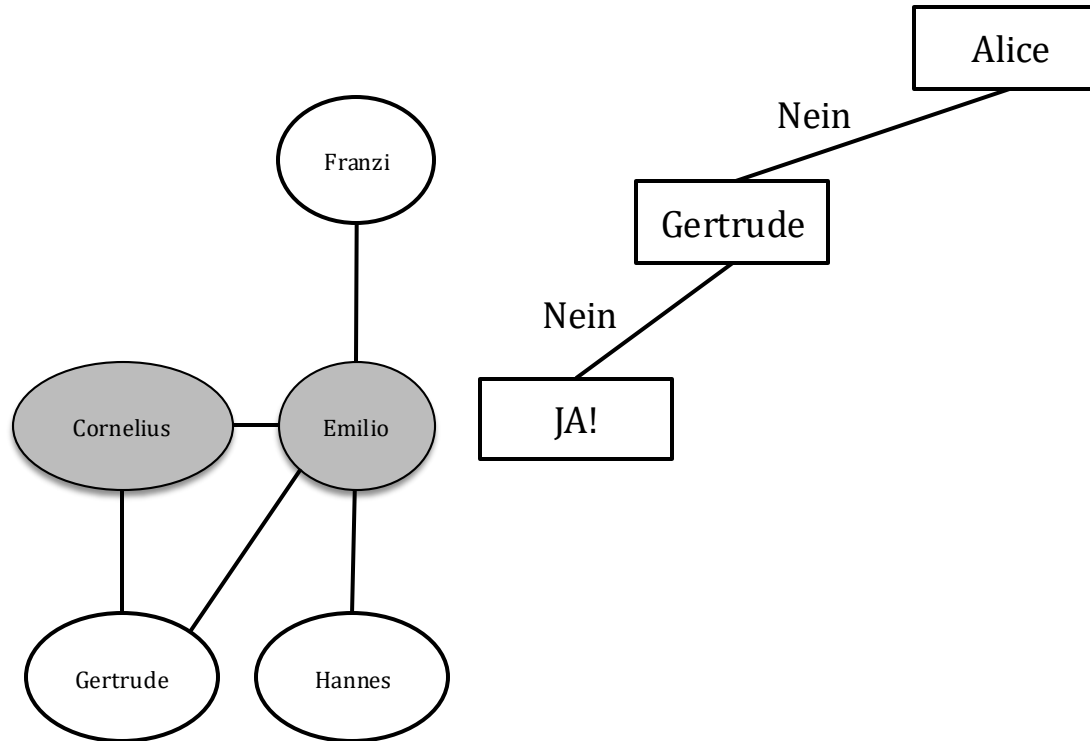
Knoten von Grad 2

$k = 2$



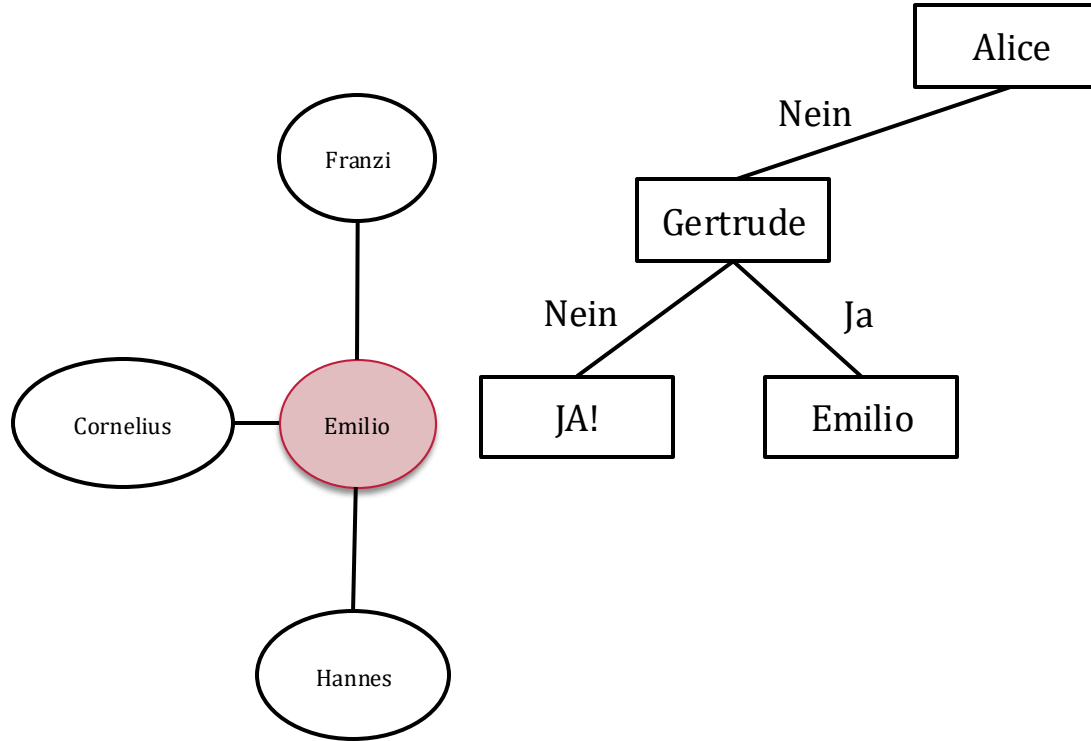
Knoten von Grad 2

$k = 2$



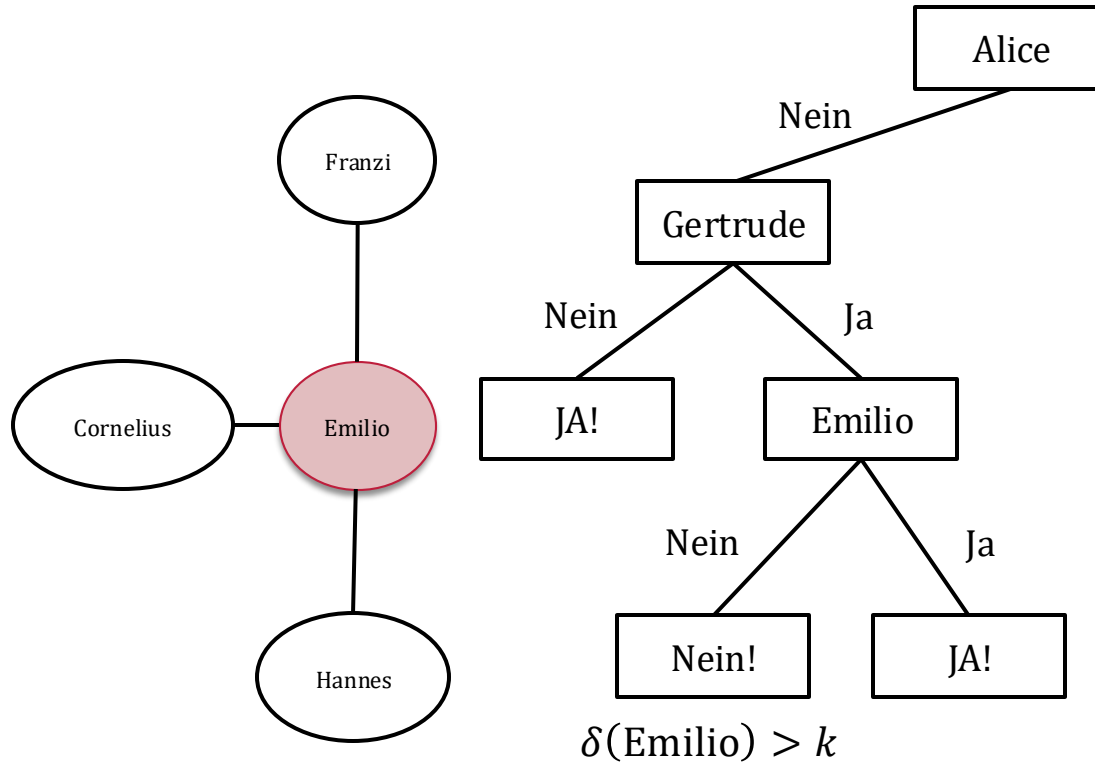
Knoten von Grad 2

$k = 1$



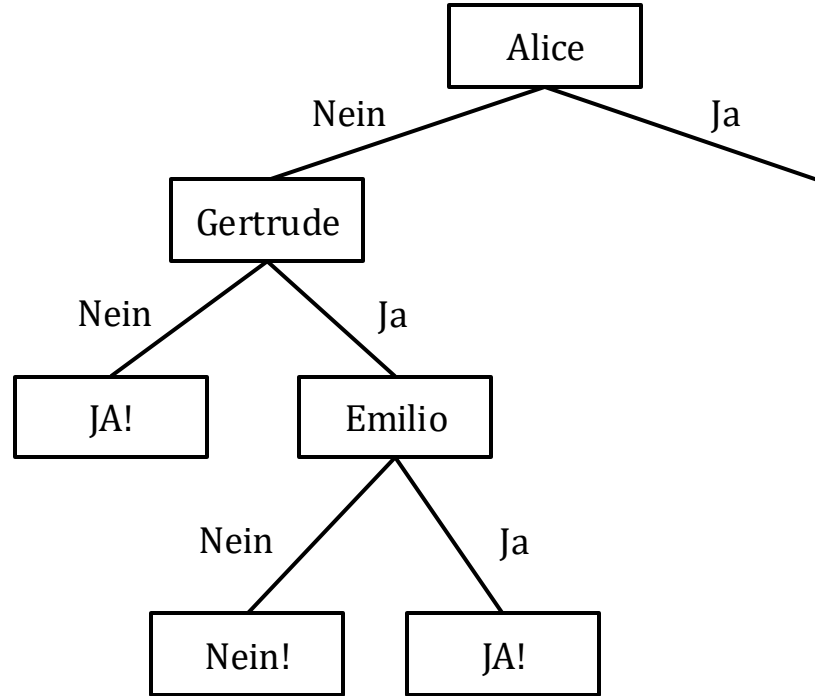
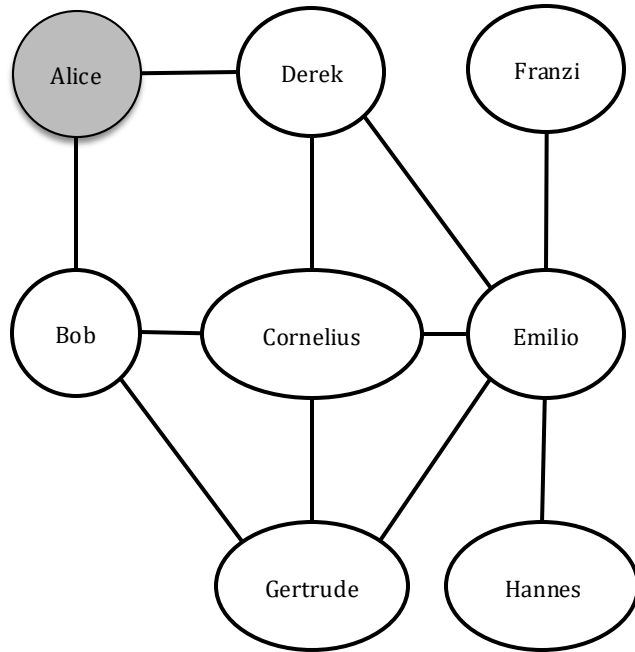
Knoten von Grad 2

$k = 1$



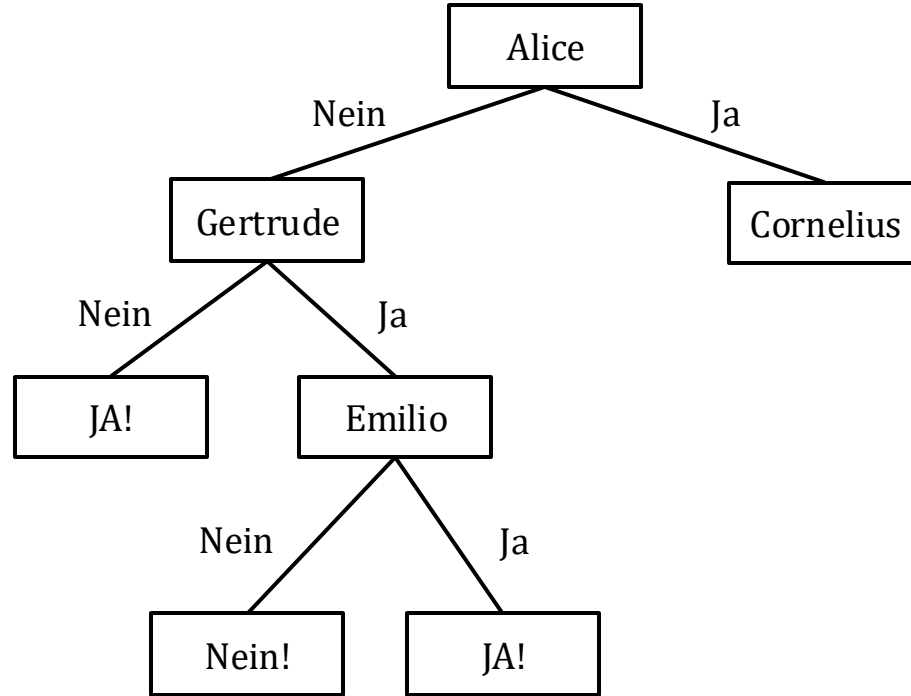
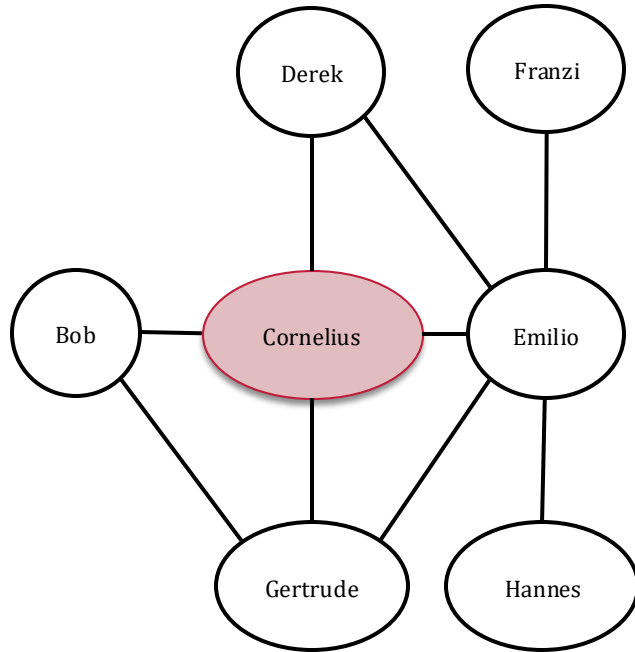
Knoten von Grad 2

$k = 4$



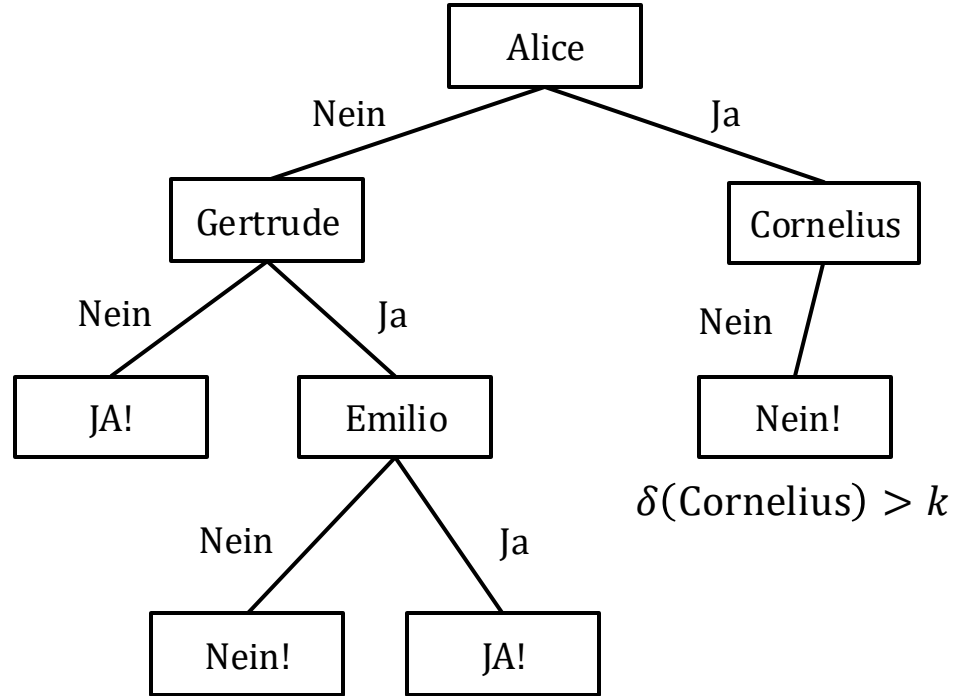
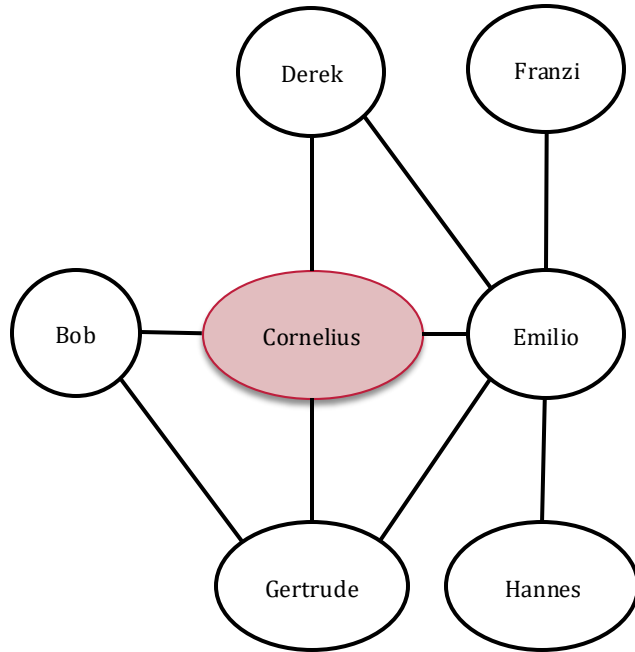
Knoten von Grad 2

$k = 3$



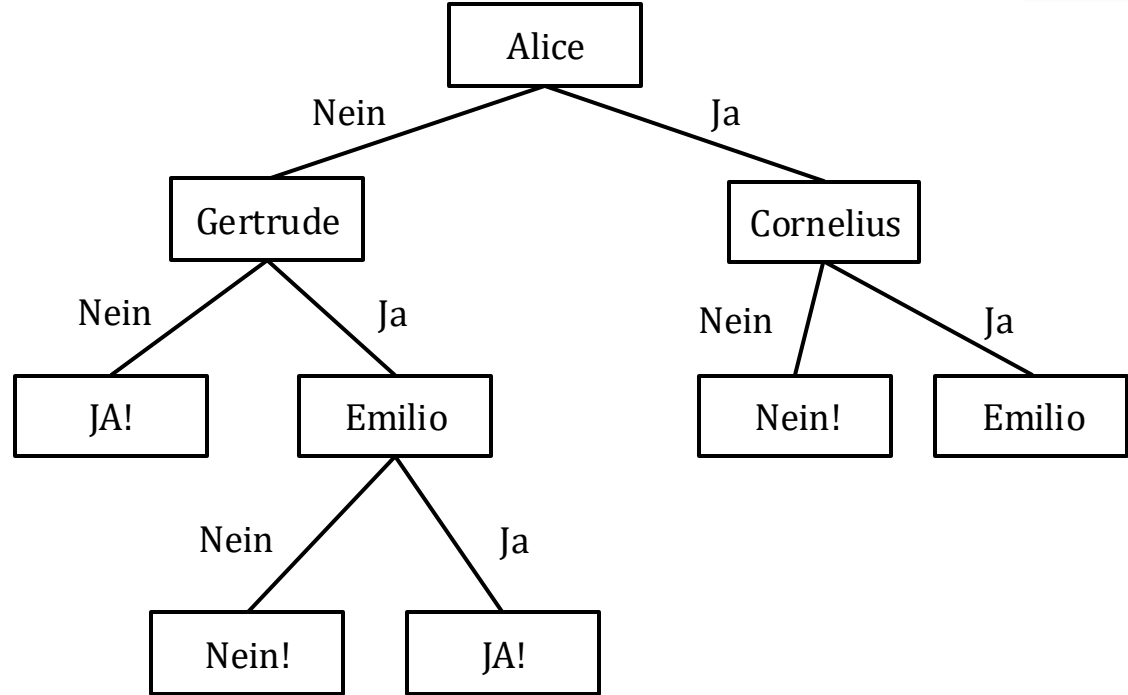
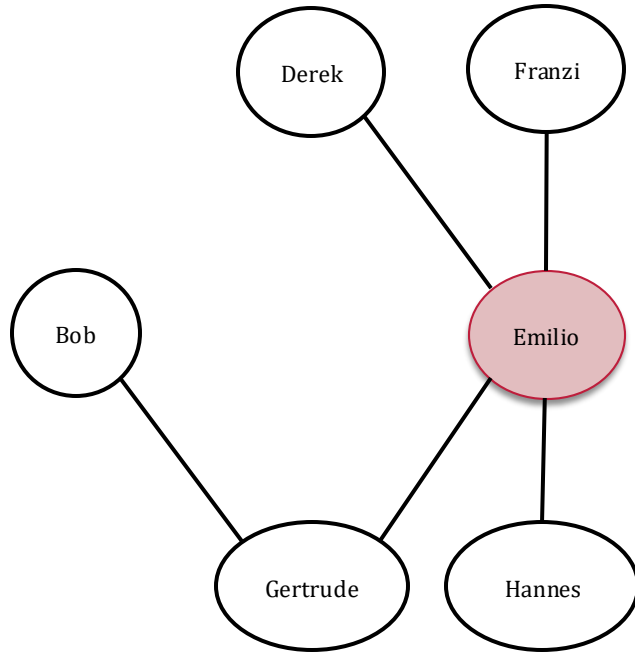
Knoten von Grad 2

$k = 3$



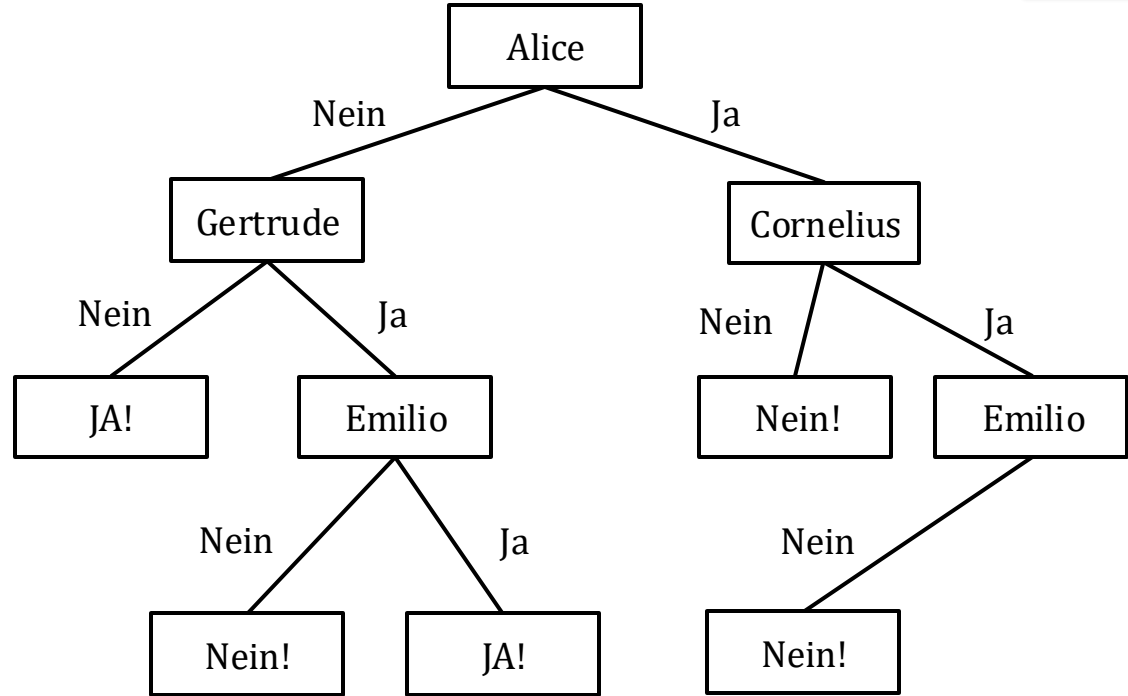
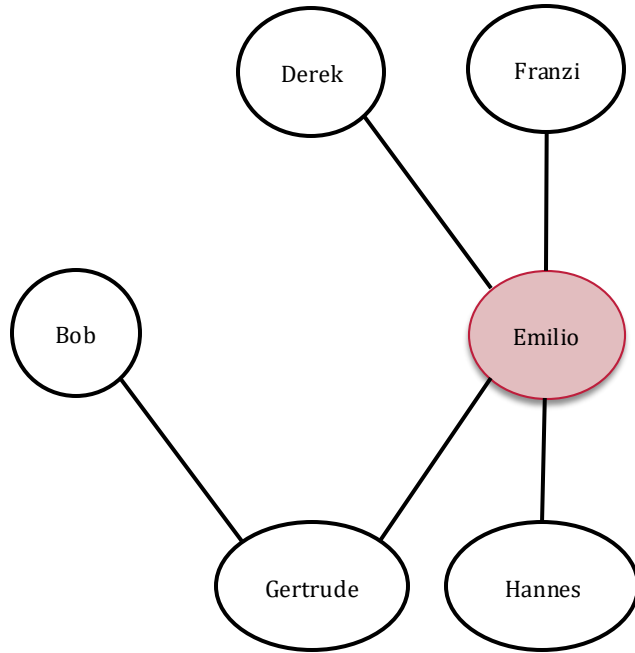
Knoten von Grad 2

$k = 2$



Knoten von Grad 2

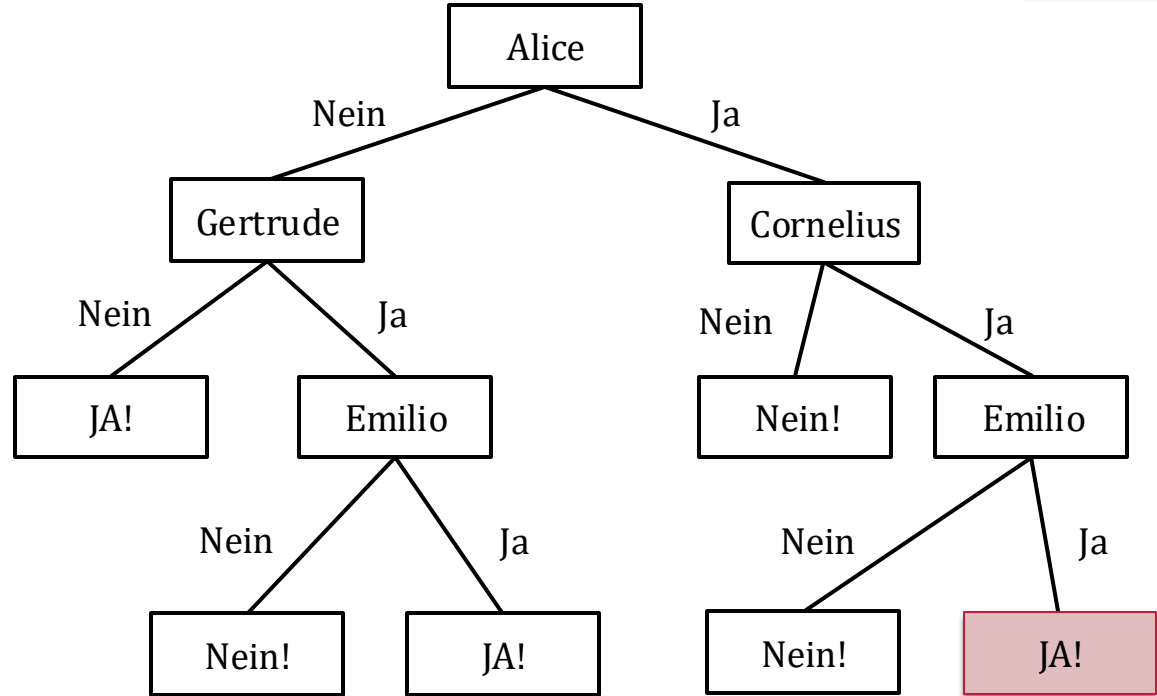
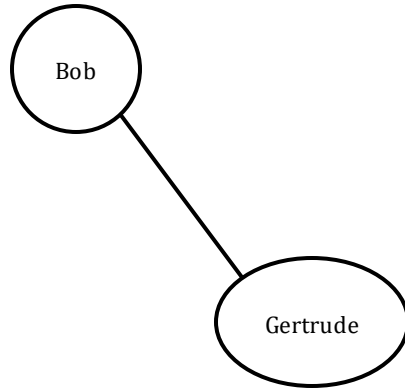
$k = 2$



$\delta(\text{Emilio}) > k$

Knoten von Grad 2

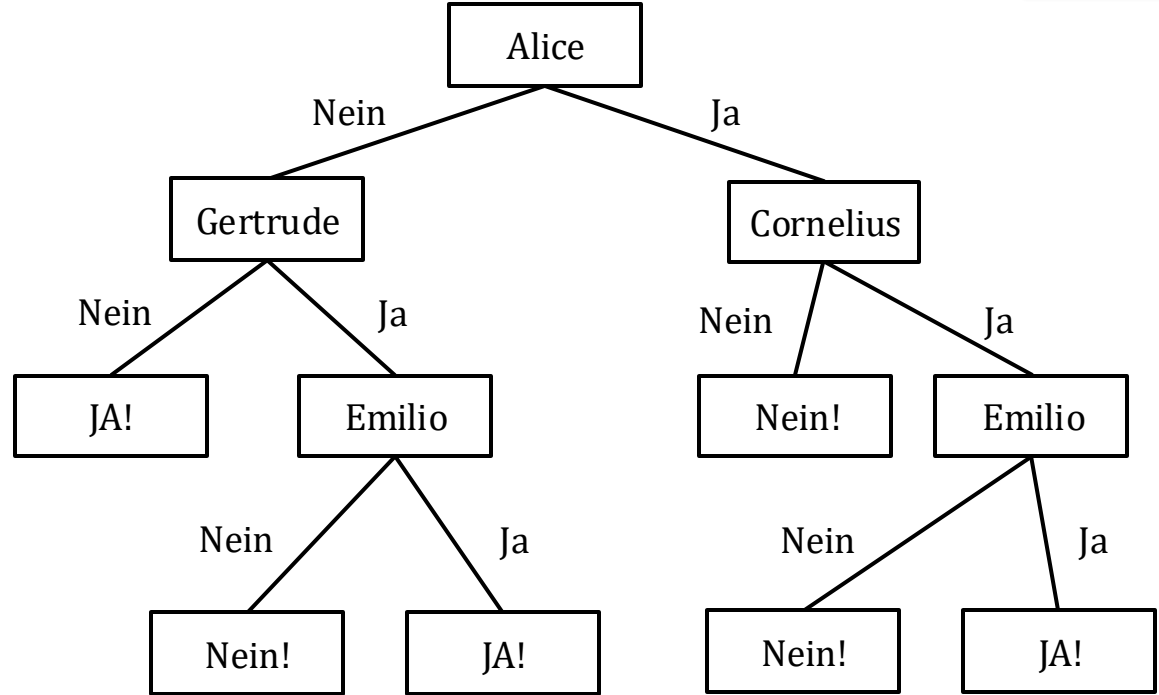
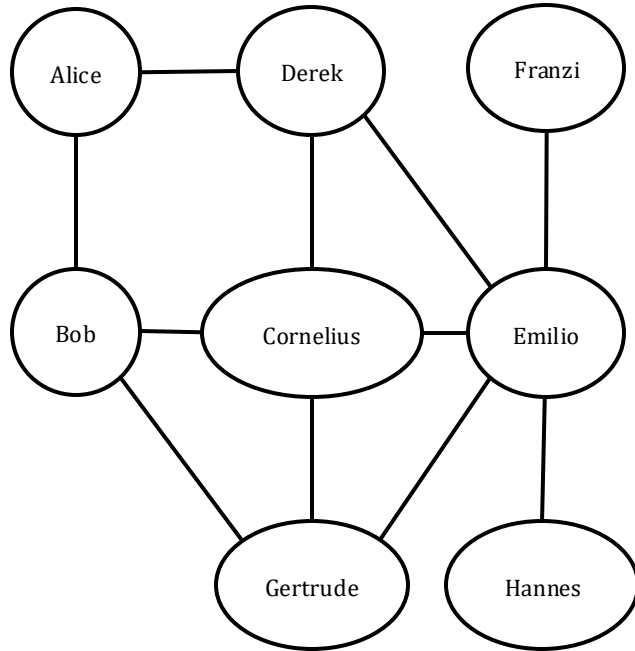
$k = 1$



Restgraph nur Knoten von Grad 1

Knoten von Grad 2

$k = 4$



Laufzeitanalyse

Sei $T(k)$ die Anzahl an betrachteten Instanzen im Entscheidungsbaum für Parameter k .

Wir betrachten zwei Fälle für einen Knoten $v \in V$:

1. Knoten v ist im Vertex Cover: Lösche v samt Kanten und fahre mit $k' = k - 1$ fort.
2. Knoten v ist *nicht* im Vertex Cover: Lösche Nachbarknoten samt inzidenter Kanten und fahre mit $k' = k - \delta(v) \leq k - 2$ fort.

Damit gilt im Worst-Case:

$$T(k) = T(k - 1) + T(k - 2)$$

Magic Inspiration:

Such kleinstes $\lambda \in \mathbb{R}^+$, sodass $T(k) \in O(\lambda^k)$.

Damit, löse:

$$\lambda^k \geq \lambda^{k-1} + \lambda^{k-2} \text{ bzw. } \lambda^2 \geq \lambda^1 + 1 \text{ bzw. } \lambda^2 - \lambda^1 - 1 \geq 0$$

Lösen quadratischer Gleichungen

$$\lambda^2 - \lambda^1 - 1 \geq 0$$

$$\Leftrightarrow \lambda^2 - \lambda^1 + \frac{1}{4} - \frac{1}{4} - 1 \geq 0$$

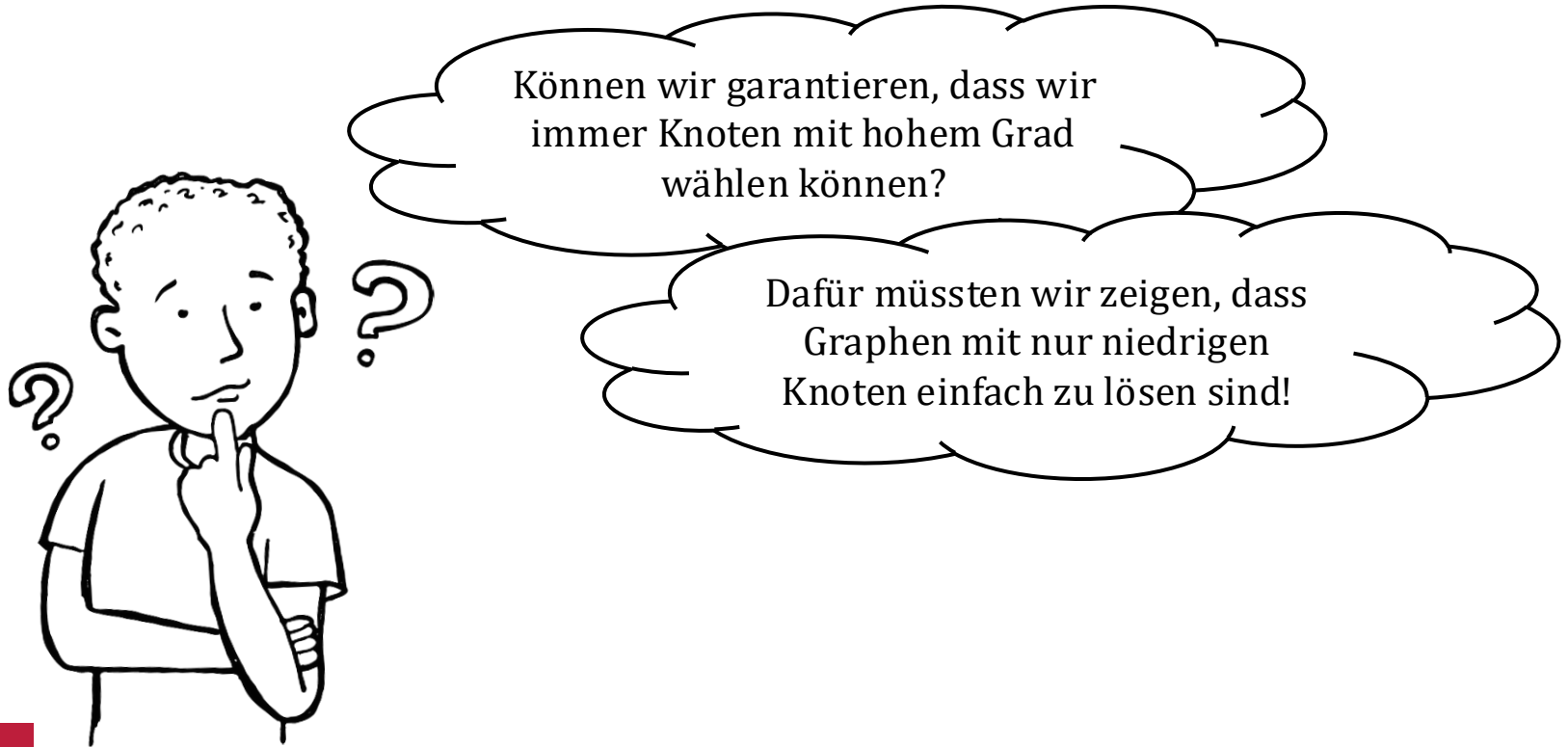
$$\Leftrightarrow \left(\lambda - \frac{1}{2}\right)^2 - \frac{5}{4} \geq 0$$

$$\Leftrightarrow \lambda \geq \frac{1}{2} \pm \frac{\sqrt{5}}{2}$$

$$\stackrel{\lambda > 0}{\Rightarrow} \lambda \geq \frac{1}{2} + \frac{\sqrt{5}}{2} \approx 1.6181$$

Das Vertex Cover Problem lässt sich in Zeit $O(1.6181^k kn)$ Zeit lösen.

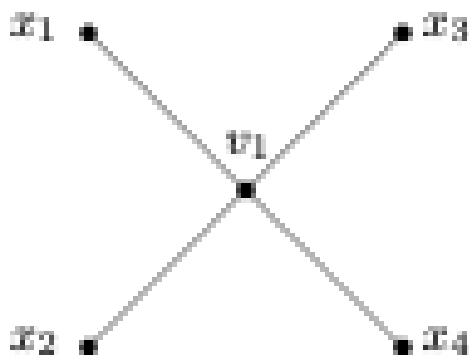
Noch mehr Zeit sparen?



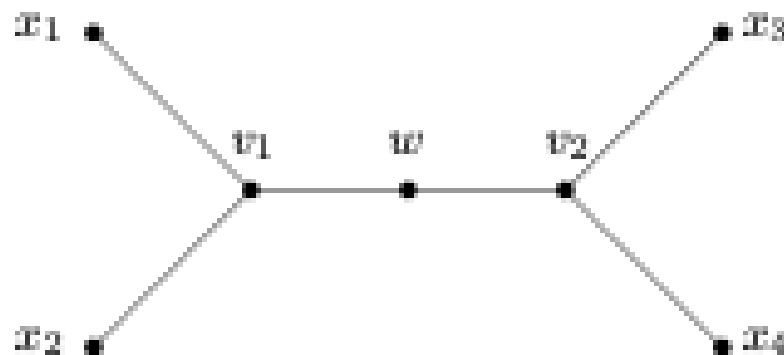
Maximaler Knotengrad 3

Jede Instanz (G, k) von VC mit Maximalgrad $\Delta > 3$ kann in eine Instanz (G', k') von VC mit Maximalgrad $\Delta = 3$ transformiert werden, sodass

(G, k) ist ja-Instanz gdw. (G', k') ist ja-Instanz



(G, k)



$(G', k + 1)$

Vertex Cover auf Graphen mit maximalem Grad 3 ist NP-vollständig.

Maximaler Knotengrad 2

Lemma 3.1:

Sei G ein Graph mit Maximalgrad 2. Das Vertex Cover Problem lässt sich in polynomieller Zeit auf solchen Graphen lösen.

Beweis: Selbst / Übung

Damit können wir immer einen Knoten von Grad 3 in unserem Algorithmus wählen.
Dadurch erhalten wir

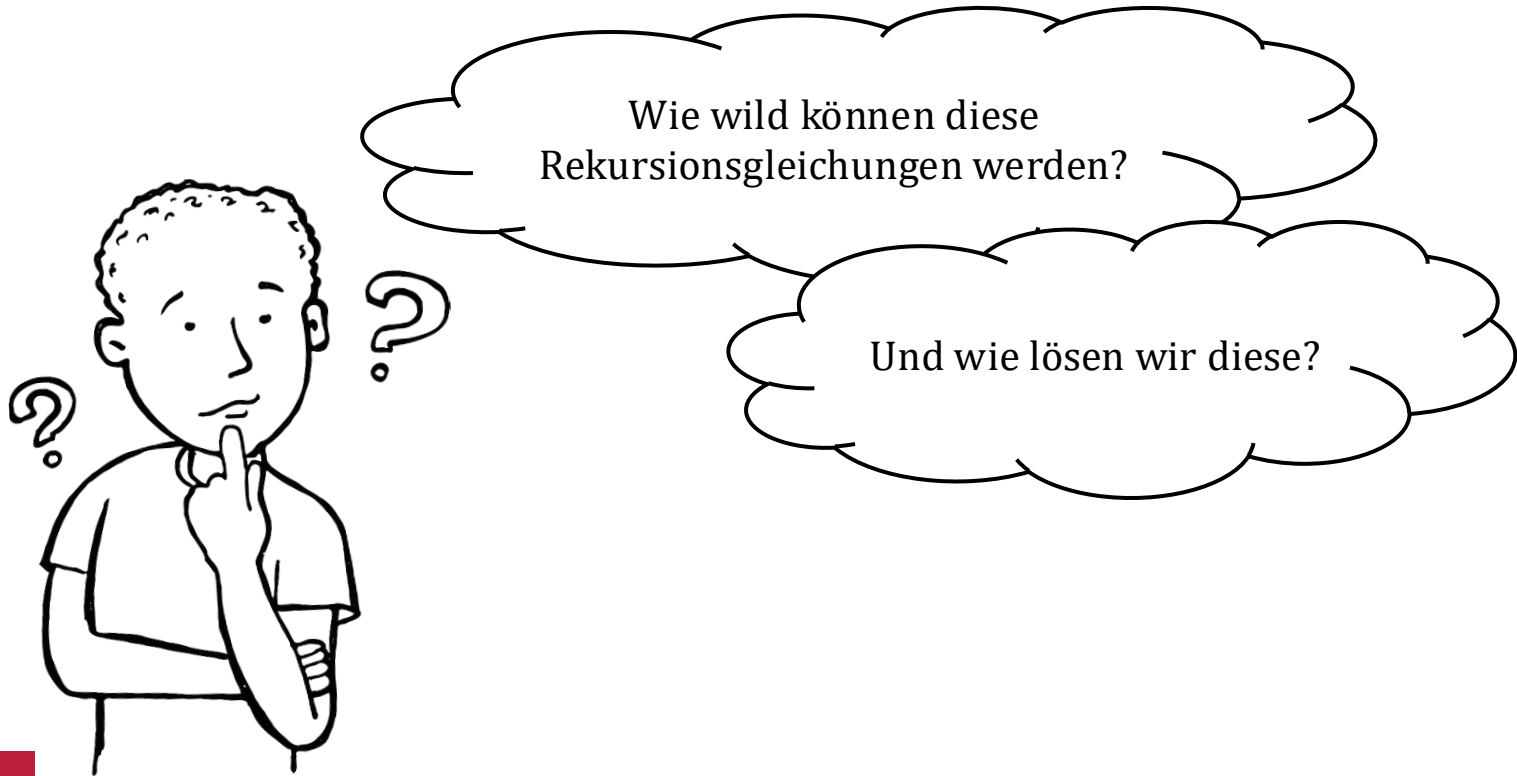
$$T(k) = T(k - 1) + T(k - 3)$$

Wir haben also maximal $O(T(k)) = O(1.4656^k)$ Knoten im Entscheidungsbaum.

Theorem 3.2:

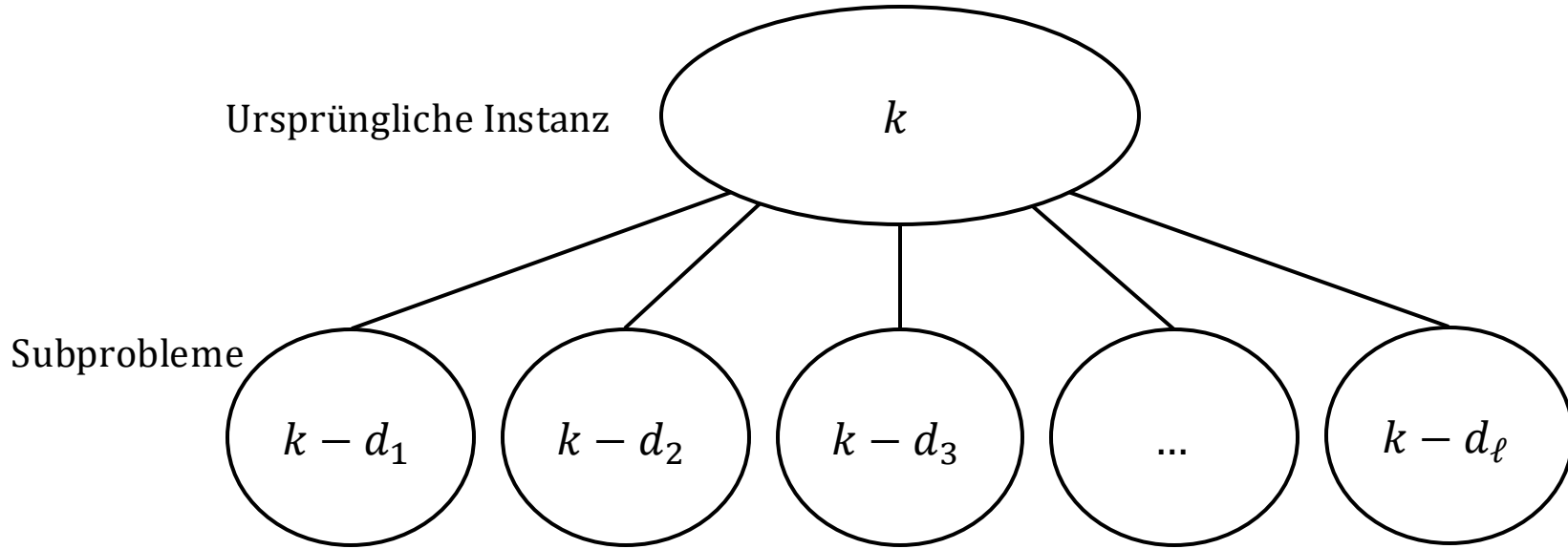
Vertex Cover lässt sich in Zeit $O(1.4656^k kn)$ Zeit lösen.

Rekursionsgleichungen lösen



Kapitel 3.2 – Lösen von Rekursionsgleichungen

Branching Algorithmen



Definition 3.3:

Wird der branching Algorithmus rekursiv $\ell \geq 2$ Mal mit Parametern $k - d_i, i \in \{1, \dots, \ell\}$ aufgerufen, so heißt $(d_1, \dots, d_\ell)$ der **Branching-Vektor** der Rekursion

Laufzeiten

Lemma 3.4

Sei $(d_1, d_2, \dots, d_\ell)$ ein Branching-Vektor eines rekursiven Branching-Algorithmus $\mathcal{A}$. Dann ist die Laufzeit von $\mathcal{A}$ beschränkt durch $T(k) \in O(\lambda_0^k)$, wobei λ_0 die Nullstelle des **charakteristischen Polynoms**

$$P(\lambda) = \lambda^d - \lambda^{d-d_1} - \dots - \lambda^{d-d_\ell}$$

mit $d := \max(d_1, d_2, \dots, d_\ell)$ ist.

Lemma 3.5

Ein charakteristisches Polynom $P(\lambda) = \lambda^d - \lambda^{d-d_1} - \dots - \lambda^{d-d_\ell}$ mit $d := \max(d_1, d_2, \dots, d_\ell)$ besitzt genau eine positive (reelle) Nullstelle λ_0 .

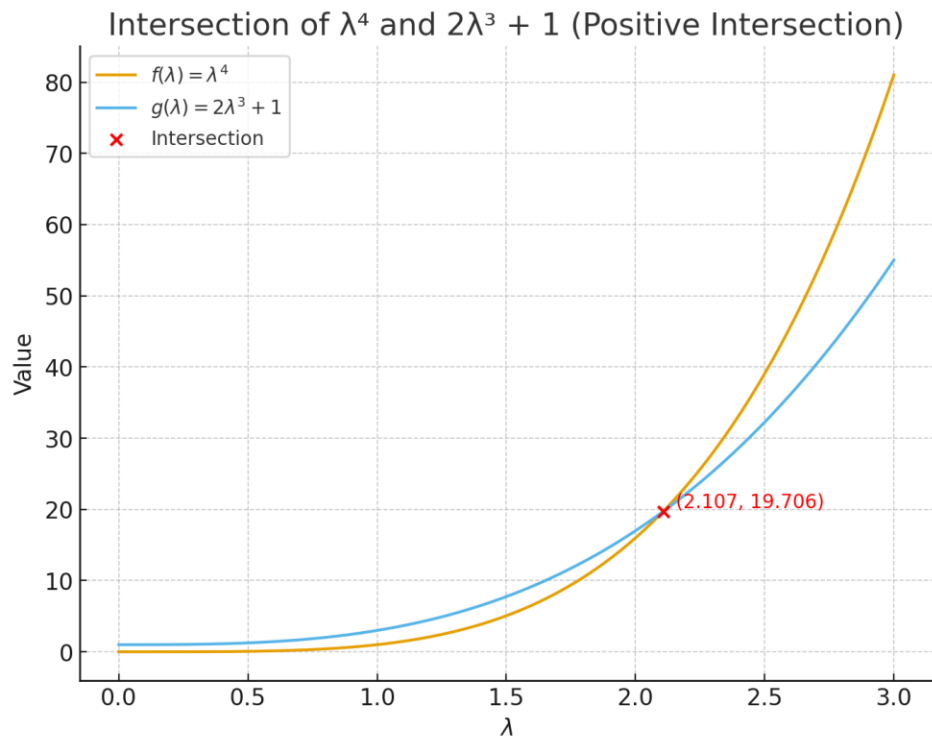
Nullstellen

Lemma 3.5

Ein charakteristisches Polynom

$$P(\lambda) = \lambda^d - \lambda^{d-d_1} - \dots - \lambda^{d-d_\ell} \text{ mit}$$

$d := \max(d_1, d_2, \dots, d_\ell)$ besitzt genau eine positive (reelle) Nullstelle λ_0 .



Beispiele für Nullstellen

(i, j)	1	2	3	4	5	6
1	2.0000	1.6181	1.4656	1.3803	1.3248	1.2852
2		1.4143	1.3248	1.2721	1.2366	1.2107
3			1.2560	1.2208	1.1939	1.1740
4				1.1893	1.1674	1.1510
5					1.1487	1.1348
6						1.1225

λ_0 für den Branching-Vektor (i, j) .
(Aufgerundet)

Beispiele für einfache Rekursionsgleichungen

$$T(k) = T(k-1) + T(k-1)$$

$$T(k) = T(k-2) + T(k-2)$$

$$T(k) = 2 T(k-i), i \geq 1$$

- Bestimme $\lambda^i - 2 = 0$
 - $\Leftrightarrow \lambda = 2^{1/i}$
- $$\rightarrow T(k) \in O(2^{k/i})$$

$$T(k) = T(k-1) + T(k-2)$$

$$T(k) = T(k-2) + T(k-4)$$

$$T(k) = T(k-i) + T(k-2i), i \geq 1$$

- Bestimme $\lambda^{2i} - \lambda^i - 1 = 0$
 - Substituiere $\phi = \lambda^i$
 - Bestimme $\phi^2 - \phi - 1 = 0$
 - Berechne $\lambda = \phi^{1/i}$
- $$\rightarrow T(k) \in O(\lambda^k)$$

Quadratische Funktion – Nullstellen

$$ax^2 + bx + c = 0:$$

$$x = \frac{-b \pm \sqrt{b^2 - 4ac}}{2a}$$

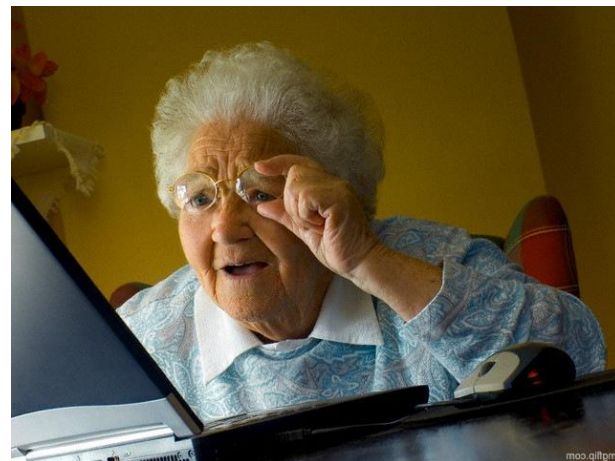
Kubische Funktion – Nullstellen

$$ax^3 + bx^2 + cx + d = 0:$$

$$x = \sqrt[3]{\left(\frac{bc}{6a^2} - \frac{d}{2a} - \frac{b^3}{27a^3}\right) + \sqrt{\left(\frac{bc}{6a^2} - \frac{d}{2a} - \frac{b^3}{27a^3}\right)^2 + \left(\frac{c}{3a} - \frac{b^2}{9a^2}\right)^3}} + \sqrt[3]{\left(\frac{bc}{6a^2} - \frac{d}{2a} - \frac{b^3}{27a^3}\right) - \sqrt{\left(\frac{bc}{6a^2} - \frac{d}{2a} - \frac{b^3}{27a^3}\right)^2 + \left(\frac{c}{3a} - \frac{b^2}{9a^2}\right)^3}} - \frac{b}{3a}$$

Quartische Funktion – Nullstellen

$$ax^4 + bx^3 + cx^2 + dx + e = 0:$$



[illegible]

Grad 5

Es existiert keine geschlossene Form für Polynome von Grad ≥ 5 .

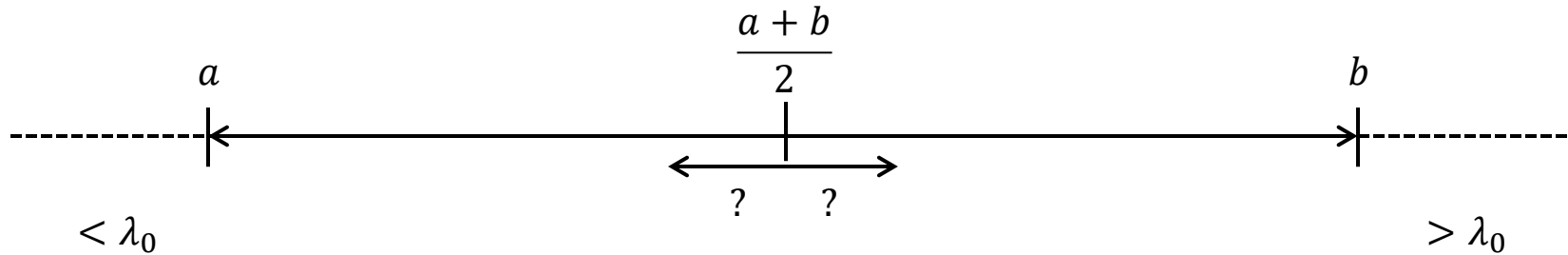
Wie finden wir dann unser λ_0 ?

Numerisch!

- Newton-Verfahren
- Binäre Suche



Binäre Suche



Für ein Intervall $[a, b]$ teste, ob $\lambda_0 > \frac{a+b}{2}$ oder $\lambda_0 \leq \frac{a+b}{2}$.

Such dann im entsprechenden Intervall weiter.

Ist $|b - a| < \varepsilon$ für ein festes $\varepsilon > 0$, gib b zurück.

Invariante: $\lambda_0 \in [a, b]$

Mit welchem a, b starten wir?

Schranken für λ_0

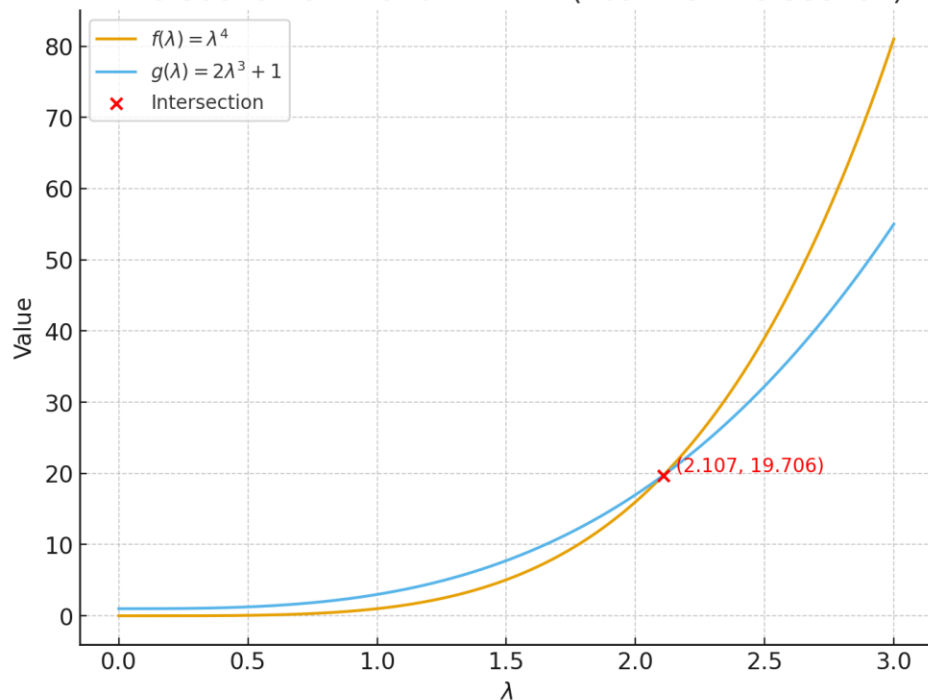
Lemma 3.5

Ein charakteristisches Polynom $P(\lambda) = \lambda^d - \lambda^{d-d_1} - \dots - \lambda^{d-d_\ell}$ mit $d := \max(d_1, d_2, \dots, d_\ell)$ besitzt genau eine positive (reelle) Nullstelle λ_0 .

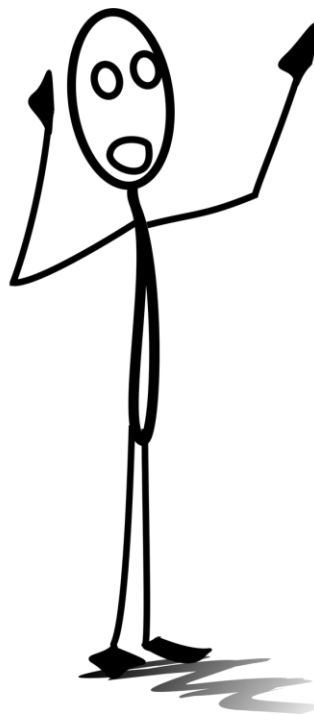
Lemma 3.6

Sei $P(\lambda) = \lambda^d - \sum_{i=1}^d a_i \lambda^{d-i}$ mit $d \in \mathbb{N}$, $\forall i \in \{1, 2, \dots, d\}: a_i \in \mathbb{N}$. Dann ist die Nullstelle $\lambda_0 \in [1, \max a_i + 1]$

Intersection of λ^4 and $2\lambda^3 + 1$ (Positive Intersection)



Bemerkung



Vereinfachte Annahme: Der Algorithmus brancht immer gleich oder kann direkt lösen.

Ggf. Ergibt es Sinn mehrere Branching-Strategien zu mischen und bei jeder Instanz noch Kernelization zu nutzen!

Beispiel Vertex Cover:

Wir haben nur mit Grad 3 abgeschätzt (worst case). Teilweise können aber Knoten mit höherem Knoten zum Branching genutzt werden!

Nächste Woche: Feedback Vertex Set

Feedback Vertex Set

Lösche Knoten, damit der entstehende Graph kreisfrei wird.
Wie kann man hier Bounded Tree Search nutzen?

